

Kalkar, den 19. Februar 2018

Beschlussvorlage für den **Rat der Stadt**

Ersatzwahlen für den Gestaltungsbeirat

1. Sachverhalt:

In der Sitzung des Rates der Stadt am 24.06.2014 wurde Herr Jörg Sadlowski in den Beirat für Gestaltungsfragen - Gestaltungsbeirat - gewählt. Dabei hatte die SPD-Fraktion einen nach dem Zählverfahren zustehenden Sitz im Gestaltungsbeirat der FDP im Rat der Stadt Kalkar, die sonst nicht im Gestaltungsbeirat vertreten gewesen wäre, zugestanden. Herr Sadlowski hat nunmehr mit Schreiben vom 02.12.2017 erklärt, aus beruflichen Gründen nicht mehr die Aufgaben im Gestaltungsbeirat wahrnehmen zu können.

Der Gestaltungsbeirat ist seiner Natur nach nicht Ausschuss des Rates. Die Wahl der Mitglieder ist daher gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW durchzuführen. Hiernach ist die vorgeschlagene Person gewählt, die mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Nein-Stimmen zählen als gültige Stimmen.

Erreicht niemand mehr als die Hälfte der Stimmen, so findet zwischen den Personen, welche die beiden höchsten Stimmenzahlen erreicht haben, eine engere Wahl statt. Gewählt ist, wer in dieser engeren Wahl die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.

In Abstimmung mit der SPD-Fraktion und der FDP im Rat der Stadt Kalkar wird vorgeschlagen, anstelle von Herrn Sadlowski

RM Boris Gulan

als ordentliches Mitglied in den Gestaltungsbeirat zu wählen.

2. Beschlussvorschlag:

Gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW wird anstelle von Herrn Jörg Sadlowski

RM Boris Gulan

als ordentliches Mitglied in den Gestaltungsbeirat gewählt.